

S. 10 dargethan, in friedlicher Weise vor sich ging, war vorerst sprachlich noch das sorbische Element vorwiegend. Dem deutschen Namen (Eigen-, Gattungsnamen pp.) gab man die wendische Form durch den Gebrauch der Nachsilbe. Umgekehrt verwandelte man den wendischen Namen in die deutsche bequemere Form, wozu mir der Name Podemus ein Beleg zu sein scheint. Siehe dieses. — Die im Grunde gelegene „Räuberhöhle“ wird mit größerem Rechte auch Silberhöhle genannt, da sie in früheren Zeiten als Tagesstolln eines Silberbergwerks angelegt, im 16. Jahrhunderte der schwachen Ausbeute halber außer Betrieb gesetzt wurde. In den 1860er Jahren wurde der Zugang zugemauert.

**Omsewitz** (Omsewicz, Omsewiz):

Merten w i n d l e r, Christof, Merten und Wenzel G ö c z e, Donat f r e u n d t, Thomas f u r m a n, Thomas m e l l i c h (Mehlich).

Anmerkung. Älteste Form ist 1317 Omasuwicz, 1350 Omasewicz. Das sind die der jetzigen Schreibweise nächsten Formen. 1390 Vmselwicz, 1392 Omsewicz, 1547 Umbsewitz, auch Omsewitz und Omsewiz. Wohl deutsch.

**Ostra** gehörte nicht in die Kirche zu Briesnitz, zinsete aber dem Pfarrer. Aus N a u - O s t r a (Neuostro) erhielt er 3 Viertel Hafer Neumaß von Paul P e t e r m a n n, von einem Acker, der Straßberger genannt; ferner 2 Schock 33 Garben Korn von Gregor f e h r m a n n, (der) Richter, Hans und Paul P e t e r m a n n, Hans, Lorenz und Valten R ü c z e l l (wohl später Ritschel), Hans G r a u p i t z und Wenzel M e r b i c z, dieselben lieferten auch 2 Schock 25 $\frac{1}{2}$  Garben Hafer.

Anmerkung. Ostra. In dem S. 22 erwähnten Entscheid des Markgrafen Dietrich von Meissen kommt als Zeuge vor Herbord (Herbert) von Oztrow, ebenso finden wir 1222 Otto und Ulricus von Oztrowe als Zeugen. 1305 Ostro, 1402 und 1468 Ostraw, 1414 Ostraw bei Dresden; vom altsl. ostrovü, poln. ostrow = Insel, Aue, Werder, oberl.-wend. wotrow. Wurzel ostrov ist eine Insel, welche sich auf einer aus einem Sumpf oder einer Niederung hervorragenden Stelle bildet und gewöhnlich mit Wald bewachsen ist, sodaß das Wort wostrow dem alt- und mittelhochdeutschen Horst oder Hurst entspricht. (Dr. Welte, Gau Nisan, S. 19—20.)

**Ober- und Niederwarthe.**

a. **Oberwarthe** (Oberwarte):

Peter und Macz G a n s o g e, Valten W o l f f, Gregor R e c z s c h, Wenzel f u h r m a n, die Alte b e c h i n, Brosius P e c z s c h, George S c h r ö t e r, Aßmus w i n d l e r, Brosius B o c z s c h e r (Poczscher) und der Müller im Grunde. Unter Unkersdorf finden sich noch Broß P a c z e r, Valten R u d o l f f pp.

b. **Niederwarthe:**

Joseph und Thomas S c h r ö t e r, Merten P e t s c h, George f e h r m a n, Merten l e u d e r i c z.